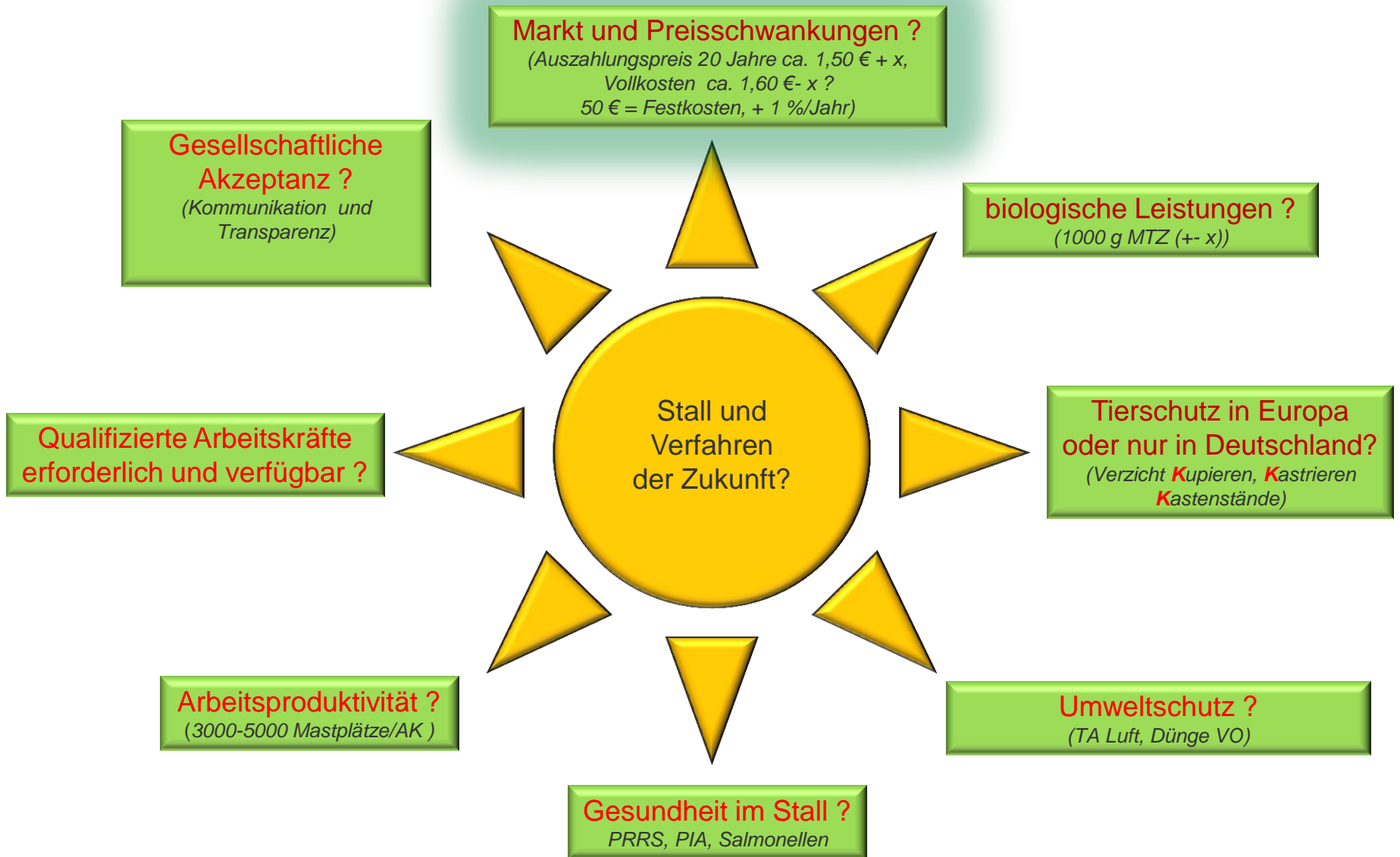


Kastrations- und Kupierverzicht, wie sieht der Stall der Zukunft aus ?

Baulehrschau am 15.03. 2017 in Köllitsch



In Zukunft mehr oder weniger: ?





→ Nicht alles was sinnvoll wäre ist machbar und nicht alles was machbar ist, ist auch sinnvoll:

- im Tierschutz verlangt werden:
- körperliche Unversehrtheit (Kupieren, Kastrieren) ?!
 - keine käfigähnlichen Strukturen?
 - mehr Platz !?
 - mehr Licht ?
 - weniger Hitzestress!!
 - Außenklimareize??
 - Funktionsbereiche !! (Wärmebelastung, Struktur)
 - nachhaltige Beschäftigung !!!
 - mehr Strukturfutter in bestehenden Fütterungssystemen.

→ Die größte Herausforderung ist die Haltung von unkupierten Tieren und nur möglich, wenn die gesamte etablierte Produktionstechnik darauf ausgerichtet wird.

Ausblick- so sehen Stall und Verfahren der Zukunft aus:

- Kombinierte mehrphasige Ferkelaufzucht - Schweinemast: jeweils: 3, 6, 8 Wochen,
- **Fütterung:** - Ad lib. Trockenfütterungen, Lang- oder Quertrogssysteme oder Kombinationen daraus bringen Vorteile bei der Prävention von Verhaltensstörungen, unterstützen die Masteber.
 - Breiautomaten zur Verbesserung der Buchtenstruktur nutzen, keine Fressplätze vorhalten: TFPV: 1:1, 4:1 oder 8:1,
 - relevante Futterkomponenten neu bewerten: (Rohfaser !!! Na !!, Mg!, Tryptophan, tierisches Eiweiß ?)
 - **Myko- und Endotoxinlast möglichst gering!**
- **Aufstallung:** - Wurfverbände aus 2 maximal 3 Würfen bleiben zusammen,
 - keine Großgruppen (Kontrolle, Nachahmeffekt)
 - gemischtgeschlechtliche Aufstallung oder weibliche Schweine ,in die besseren Ställe‘
 - Platzangebot auf die Gruppengröße optimiert: $0,047 \cdot \text{KG}^{0,67}$ oder $\text{KG}/100 - 5\% = \text{m}^2$.
- **Beschäftigung:** - technische Beschäftigungsgeräte sprechen Aspekte des Futteraufnahmeverhaltens (**gemeinsam am Boden Suchen und Wühlen**) an.
 - organisches Beschäftigungsmaterial hat definierte Eigenschaften, **wie ein Futtermittel**.
- **Stallklima:** - keine Anpassungsleistungen in Warmställen (präzise Luftführung, keine Wandklappen)
 - Komfortliegeflächen nur in der Verbindung mit verbesserten Temperaturkomfort
- **Licht:** - natürliches Licht produziert keinen Hitzestress ,**intelligente Fenster**‘, künstliches Licht passt sich dem Tagesrhythmus an und stört nicht den Tag-Nacht-Rhythmus (<10 Lux)
 - Alle Schweine jeder Bucht und eines Abteils sollten hellere Bereiche zur Aktivität und dunklere Bereiche zur Ruhe vorfinden.

Inhalt des Vortrages auf Anfrage

